

Allgemeine Grundsätze für integriertes Management der Schädlinge

Автор(и): БАБХ, Българска агенция по безопасност на храните

Дата: 24.01.2014 Брой: 1/2014



```html

## Grundsätze des Integrierten Pflanzenschutzes in landwirtschaftlichen Kulturen

Gemäß Art. 14 der Richtlinie 2009/128/EG und Art. 55 der EG-Verordnung Nr. 1107/2009 ist die Einhaltung der allgemeinen Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes im Ackerbau **ab 2014 eine verbindliche Anforderung**

MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT UND ERNÄHRUNG  
BULGARISCHE AGENTUR FÜR LEBENSMITTELSICHERHEIT

## ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE FÜR INTEGRIERTES PFLANZENSCHUTZMANAGEMENT

### 1. Schutz landwirtschaftlicher Kulturen vor Schädlingen durch:

- Fruchtfolge
- Anwendung geeigneter agrotechnischer Maßnahmen
- Verwendung geeigneter resistenter/toleranter Pflanzensorten und standardisiertem/zertifiziertem Saat- und Pflanzgut
- Anwendung von ausgewogener Düngung, Kalkung, Bewässerungs- und Entwässerungspraktiken
- Verhinderung der Ausbreitung von Schadorganismen durch Anwendung sanitärer Maßnahmen – regelmäßige Reinigung von Maschinen, Geräten usw.
- Erhaltung und Förderung nützlicher Organismen in und außerhalb der Anbauflächen

### 2. Überwachung von Schädlingen mit geeigneten Methoden und Mitteln:

- wissenschaftlich fundierte Systeme zur Warnung, Prognose und Frühdiagnose
- Nutzung professioneller Beratungen

### 3. Anwendung von Pflanzenschutzmaßnahmen basierend auf:

- Überwachungsergebnissen
- festgelegten wirtschaftlichen Schadensschwellen
- spezifischen Gebieten, Kulturen und klimatischen Bedingungen

### 4. Vorrang nachhaltiger biologischer, physikalischer und anderer nicht-chemischer Methoden gegenüber chemischen, wenn diese ein zufriedenstellendes Maß an Schädlingsbekämpfung bieten.

### 5. Anwendung zielgerichteter Pestizide mit minimalen Nebenwirkungen auf die menschliche Gesundheit, nützliche Organismen und die Umwelt.

### 6. Begrenzung des Einsatzes von Pestiziden und anderen Formen von Intervention auf das notwendige Maß.

### 7. Vorbeugung der Resistenzentwicklung gegenüber angewendeten Pestiziden:

- Rotation von Pestiziden mit unterschiedlichen Wirkmechanismen
- Anwendung anderer verfügbarer Strategien gegen die Entwicklung von Resistenzen

### 8. Überprüfung der Ergebnisse angewendeter Pflanzenschutzmaßnahmen auf der Grundlage von Daten zu:

- verwendeten Pestiziden
- Schädlingsüberwachung

**SPEZIFISCHE GRUNDSÄTZE FÜR INTEGRIERTES PFLANZENSCHUTZMANAGEMENT**

werden von Landwirten auf freiwilliger Basis angewendet

Für Bulgarien sind die spezifischen Leitlinien für den integrierten Pflanzenschutz für bestimmte Kulturen oder Sektoren in den entwickelten Handbüchern für integrierten Pflanzenschutz festgelegt.

Die Handbücher enthalten die allgemeinen Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes und definieren die spezifischen Grundsätze des integrierten Pflanzenschutzes für jede Kultur.

Handbücher für 47 Arten landwirtschaftlicher Kulturen wurden entwickelt und gedruckt

(7 Kulturgruppen). Sie sind auf der Website der Bulgarischen Agentur

für Lebensmittelsicherheit im Abschnitt "Gute Praktiken und Leitfäden" veröffentlicht.

**DIE INTEGRIERTE PRODUKTION VON PFLANZEN UND PFLANZENPRODUKTEN STELLT DIE ANWENDUNG DER SPEZIFISCHEN GRUNDSÄTZE FÜR INTEGRIERTES PFLANZENSCHUTZMANAGEMENT IM SCHUTZ LANDWIRTSCHAFTLICHER KULTUREN DAR  
ZIEL**

Reduzierung der Auswirkungen des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf die menschliche Gesundheit, die Tiergesundheit und die Umwelt.

**GELTUNGSBEREICH**

- vorrangige Anwendung biologischer, physikalischer und nicht-chemischer Methoden, Mittel und Pflanzenschutzmittel mit geringem Risiko für die menschliche Gesundheit, die Tiergesundheit und die Umwelt
- Ersatz von Pflanzenschutzmitteln durch natürliche Regulationsmechanismen für wirtschaftlich wichtige Schädlinge in landwirtschaftlichen Kulturen

Die integrierte Produktion von Pflanzen und Pflanzenprodukten kann von Landwirten durchgeführt werden, die:

- für die integrierte Produktion bei den regionalen Direktionen für Lebensmittelsicherheit registriert sind
- eine Person bereitgestellt haben, die einen Kurs für integrierte Pflanzenproduktion abgeschlossen hat und Pflanzenprodukte abgeschlossen hat oder über eine Hochschulausbildung im Bereich der Agrarwissenschaften verfügt

- Beratungsdienste von Personen nutzen, die im Register der Bulgarischen Agentur für Lebensmittelsicherheit eingetragen sind

- einen integrierten Produktionsplan gemäß den Anforderungen genehmigt haben

Die Bulgarische Agentur für Lebensmittelsicherheit erstellt und führt öffentliche Register über:

- Personen, die registriert sind und Beratungsdienste für integriertes Pflanzenschutzmanagement anbieten können
- Personen, die registriert sind und integrierte Produktion von Pflanzen und Pflanzenprodukten durchführen können

**Ein Etikett mit einem Zeichen, das die Worte "INTEGRIERTE PRODUKTION" enthält, darf nur von einem Produkt getragen werden, das in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der integrierten Produktion hergestellt wurde**

## **ERWARTETE ERGEBNISSE IM ZUSAMMENHANG MIT DER ANWENDUNG DES INTEGRIERTEN PFLANZENSCHUTZMANAGEMENTS**

- Reduzierung der Risiken und Auswirkungen des Pestizideinsatzes auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt durch Erreichung eines Gleichgewichts zwischen ökologischen und wirtschaftlichen Bedürfnissen beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- Produktion und Vermarktung von sicheren und qualitativ hochwertigen Pflanzenprodukten
- Begrenzung des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln auf das notwendige Minimum und Anwendung alternativer Ansätze oder Methoden für den Pflanzenschutz
- Steigerung und Aufrechterhaltung des Interesses der Landwirte an der integrierten Produktion von Pflanzen und Pflanzenprodukten und dem Übergang zum ökologischen Landbau
- Verhinderung der Entstehung von Schädlingsresistenzen gegenüber Pflanzenschutzmitteln
- Senkung der Kosten der Landwirte für Pflanzenschutzmittel

...